

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1899-1900**

1.4.1900



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 1. April 1900.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung.

Cavalleria rusticana. (Sizilianische Bauernehre.)

Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Santuzza	Zbenta Fassbender.
Sola	Lourelie Nos.
Turiddu	Hans Bussard.
Alfio	Hans Bokorny.
Lucia	Magdalene Bauer.
Eine Bäuerin	Frieda Meyer.

Landvolk.

Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in zwei Akten, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer.

Musikalische Leitung: Bernhard Tittel. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Ambrosio, ein alter Hirte	Hans Keller.
Gabriele, seine Nichte	Lourelie Nos.
Ein Jäger	Ferdinand Jäger.
Gomez, {	Hermann Rosenberg.
Vasko, { Hirten	Karl Nebe.
Pedro, {	Wilhelm Beyer.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Friedr. Krausemann.

Jäger. Gerichtsdiener. Hirten. Landleute.

Die Handlung geht in der spanischen Provinz Granada in der Mitte des sechszehnten Jahrhunderts vor.

Die große Pause findet nach der ersten Oper statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen **zehn Uhr.**
Kasse-Eröffnung: **halb 6 Uhr.**

Krank: Marie Tomschik. Verurlaubt: Christine Friedlein.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Balkon-Fremdenloge I. Abt. 6 Mk. — P.	Sperrsitze I. Abt. 4 Mk. — P.	4. Rang Mitte I. Abt. 1 Mk. 20 P.
Balkon-Fremdenloge II. " 5 Mk. — P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " " 80 P.
Parterre-Fremdenloge I. " 4 Mk. — P.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. 50 P.	I. " " 80 P.
Parterre-Fremdenloge II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " " 60 P.
Logen 1. Rang I. " 5 Mk. — P.	2. Rang Seite I. " 3 Mk. — P.	2. Rang Stehplatz . . . 2 Mk. — P.
Logen 1. Rang II. " 4 Mk. — P.	II. " 2 Mk. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz — Mk. 60 P.
Balkon . . . I. " 5 Mk. — P.	3. Rang Mitte I. " 2 Mk. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz — Mk. 50 P.
Balkon . . . II. " 4 Mk. — P.	II. " 2 Mk. — P.	4. Rang Seite Stehplatz — Mk. 40 P.
2. Rang Mitte I. " 4 Mk. — P.	3. Rang Seite I. " 1 Mk. 50 P.	
2. Rang Mitte II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 20 P.	

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 3. April. Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung.

Wie die Alten jung. Lustspiel in vier Akten von K. Niemann.

Sanne: Marie Wolf, vom Neuen Theater in Berlin, als Gast.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 24. Vorstellung außer Abonnement am Samstag den 7. April zu ermäßigten Preisen (**Dutzendkarten gültig**) „Der Waffenschmied“ findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu ermäßigten Preisen am **Montag den 2. April** gegen Vorgeigung der Abonnementskarten für das 4. Quartal an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheatergebäudes, und zwar:

für die Abteilung C (graue Abonnements-Karten) von 11—12 Uhr Vormittags,
" " " A (rote " " " " 12—1/2 Uhr Mittags,
" " " B (gelbe " " " " 1/2 1—1 Uhr Nachmittags;

der allgemeine Vorverkauf zu ermäßigten Preisen zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte und der Umtausch der Dutzendkarten (ohne Vorverkaufsgebühren) von **Dienstag den 3. April** bis einschl. **Freitag den 6. April** jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle einzufenden. Schriftliche Bestellungen werden **nur** von Auswärtswohnenden angenommen.

Abfahrt der Züge nach Theaterschluß:

Nach Mannheim: . . . 11 Uhr 20 Min. (via Graben) (Personenzug)	Nach Pforzheim: . . . 10 Uhr 30 Min. (nur Sonn- u. Feiertags)
Nach Heidelberg: . . . 10 Uhr 20 Min. (Personenzug)	" " . . . 11 Uhr 20 Min. (Personenzug)
" " . . . 12 Uhr 46 Min. (Schnellzug)	Nach Mastatt, Baden: . . 11 Uhr 40 Min. (Personenzug)
Nach Bretten: . . . 12 Uhr 46 Min. (via Bruchsal) (Schnellzug)	" " " . . . 10 Uhr 44 Min. (Orient-Express)
	Nach Maxau, Kandel, Landau: 10 Uhr 55 Min. (nur Sonntags u. am Ostermontag.)